



Lufthansa Cargo-Frachter D-ALFI mit Mexiko-Livery.

16.06.2023 11:30 CEST

Lufthansa Cargo weitet Frachtangebot auf zwei Flughäfen in Mexiko-Stadt aus

- **Lufthansa Cargo verlegt ab 7. Juli Frachterflüge an den Flughafen Felipe Ángeles (NLU)**
- **Ausbau des Frachtangebots an beiden internationalen Flughäfen von Mexiko-Stadt (MEX und NLU) dank Passagier- und Frachtverbindungen sowie ergänzenden LKW-Shuttleservices**

Lufthansa Cargo wird ab dem 7. Juli 2023 alle B777-Frachterflüge, die bislang den internationalen Flughafen Mexiko-Stadt (MEX, auch bekannt als Aeropuerto Internacional de la Ciudad de México, AICM) ansteuerten, dauerhaft zum internationalen Flughafen Felipe Ángeles (NLU, auch genannt

Aeropuerto Internacional Felipe Ángeles, AIFA), durchführen. Damit folgt Lufthansa Cargo den Vorgaben aus einem erlassenen Dekret der mexikanischen Regierung, welches Airlines künftig Frachterflüge zum Flughafen von Mexiko-Stadt (MEX) aus Kapazitätsgründen untersagt.

Frachtairlines steuern ab Anfang Juli den modernen Flughafen Felipe Ángeles (NLU) rund 45 km nordöstlich von Mexiko-Stadt an. Der Flughafen ist seit letztem Jahr in Betrieb und liegt auf dem Areal eines ehemaligen Militärflugplatzes, umgeben von einer weiterhin stetig wachsenden Infrastruktur.

Lufthansa Cargo bietet im aktuellen Sommerflugplan 2023 insgesamt sechs Frachterverbindungen mit Flugzeugen des Typs Boeing 777F an den zweiten Großflughafen von Mexiko-Stadt, Felipe Ángeles (NLU), an. Die Frachter starten vom Hub in Frankfurt (FRA) dienstags bis sonntags um die Mittagszeit und erreichen ihr Ziel am Flughafen Felipe Ángeles (NLU) in den frühen Nachtstunden. Buchbar sind die Frachterflüge ab dem 16. Juni. Kunden finden Lufthansa Cargo künftig am Flughafen Felipe Ángeles (NLU) am Terminal Logistics Recinto Fiscalizado Almacén #12 CR293.

Ergänzend zu den Frachterverbindungen transportieren auch Passagierflugzeuge von Lufthansa Airlines regelmäßig Güter als Belly Cargo nach Mexiko-Stadt (MEX) im Osten der mexikanischen Metropole. Sieben wöchentlichen Direktflüge von Frankfurt mit der Boeing 747-8 sowie drei wöchentlichen Airbus A350-Verbindungen ab München steuern unverändert den Flughafen Mexiko-Stadt (MEX) an. Lufthansa Cargo stellt mit entsprechenden LKW-Shuttleservices sicher, dass die Transferzeit von Frachtsendungen zwischen den beiden mexikanischen Hauptstadtflughäfen schnell und effizient erfolgt.

„Im Rahmen der nötigen Verlagerung der Frachterflüge an den nordöstlichen Flughafen von Mexiko-Stadt ist es uns in kürzester Zeit gelungen, sowohl die Import- und Exportprozesse vor Ort gemäß der gewohnt hohen Standards zu etablieren als auch einen schnellen und zuverlässigen nächtlichen LKW-Transport für Frachtsendungen zwischen NLU und MEX einzurichten“, erklärt Frank Nozinsky, Director, Sales & Handling, Mexico, Colombia, Ecuador, Central America and Caribbean bei Lufthansa Cargo.

„Mexiko-Stadt ist eine sehr nachgefragte Cargo-Destination. Wir freuen uns daher sehr, gemeinsam mit Lufthansa Airlines an beiden internationalen

Flughäfen präsent zu sein und hier unseren Kunden zusammen mit unseren Warehouse-Partnern nahtlose Verbindungen für ihre Frachttransporte anzubieten“, ergänzt Ashwin Bhat, CEO von Lufthansa Cargo.

Lufthansa Cargo AG

Mit einem Umsatz von 4,6 Milliarden Euro und einer Transportleistung von 7,2 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2022 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.100 Mitarbeitende weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Eurowings Discover und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo verfolgt das Ziel, die umweltfreundlichste Frachtairline weltweit zu werden. Dafür setzt das Unternehmen auf modernste Technologien und stetige Investitionen im Bereich Nachhaltigkeit. Im Jahr 2022 wurden wichtige Meilensteine erreicht, wie die Investition in die kontinuierliche Erweiterung der B777F-Flotte, den Ausbau des Kurz- und Mittelstreckennetzes mit A321-Frachtern sowie die Fortsetzung des Sustainable Aviation Fuel Programms. Im Jahr 2023 plant Lufthansa Cargo, ihre B777F-Flotte sukzessive mit der Sharkskin-Technologie auszustatten, weitere digitalen Services zu implementieren und durch nachhaltige Logistiklösungen zur Senkung von CO₂-Emissionen beizutragen. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der Lufthansa Group.

Kontaktpersonen



Nicole Mies

Pressekontakt

Head of Communications & Corporate Social Responsibility

press@lufthansa-cargo.com

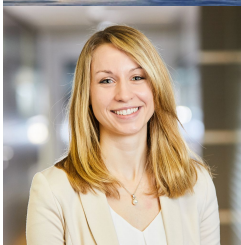


Lufthansa Cargo Media Hotline

Pressekontakt

press@lufthansa-cargo.com

+49 69 696 72435



Katharina Stegmann

Pressekontakt

Spokesperson

katharina.stegmann@dlh.de

+49 69 696-72508



Julia Leukel

Pressekontakt

Spokesperson

julia.leukel@dlh.de

+49 69 696-660138



Jan Paulin

Pressekontakt

Spokesperson

jan.paulin@dlh.de

+49 69 696 10274